

5. April 2023
90/2023

Veränderungen im Marktgeschehen stehen im Fokus Weiteres Zentrenkonzept: Stadt Goslar erfasst Einzelhandelsflächen

Goslar. Die Stadt Goslar treibt aktuell die Fortschreibung des Zentrenkonzeptes für das gesamte Stadtgebiet voran. In diesem Zusammenhang führt sie eine flächendeckende Erhebung des Einzelhandelsbestandes durch. Diese Untersuchung wird durch das Büro Stadt + Handel, Beckmann und Föhler Stadtplaner GmbH, vorgenommen und findet vom 11. April bis 31. Mai 2023 statt. Ziel der Erhebung des Einzelhandelsbestandes ist die Gewinnung einer aktuellen Datenbasis, mit der die wesentlichen Veränderungen im Marktgeschehen aufgezeigt werden können. Sie ist eine Grundlage für die Formulierung der wichtigsten Zielaussagen im Zentrenkonzept der Stadt. Rat und Verwaltung erhalten damit Antworten auf aktuelle Fragen: Wie entwickelt sich der Einzelhandel in Goslar insgesamt? Wie steht es um die Zentren- und Standortstruktur der Stadt? Wie ist die Nahversorgungssituation zu bewerten?

Im Erfassungszeitraum geht dafür Erhebungspersonal von Stadt + Handel von Geschäft zu Geschäft und erfasst die Verkaufsfläche sowie die Sortimente. Auf Wunsch können sich die Mitarbeitenden von Stadt + Handel mit einem Schreiben der Stadt ausweisen. Der Datenschutz und die Anonymität werden bei allen Erhebungen berücksichtigt. Eine Veröffentlichung von betriebs- oder personenbezogenen Angaben erfolgt zu keinem Zeitpunkt. Von den Ergebnissen profitiert am Ende vor allem der Einzelhandel selbst. Denn mit einem aktuellen Zentrenkonzept können Fehlentwicklungen vermieden, die Zentren- und Standortstruktur gestärkt und eine gute Versorgung in Goslar sichergestellt werden. Auftraggeber der Erhebung ist die Stadt Goslar.

Das erste Zentrenkonzept wurde 2002 entwickelt, um Planungssicherheit für den hiesigen Handel zu erreichen und unerwünschte Fehlentwicklungen zu verhindern. In den Jahren 2007, 2011 und 2016 erfolgte jeweils eine Überarbeitung, um das Konzept den jeweiligen Entwicklungen anzupassen und zuletzt auch um die Versorgungsstrukturen der ehemaligen Stadt Vienenburg nach der Fusion einzubeziehen. Ziel des Zentrenkonzeptes ist von je her die Stärkung und Weiterentwicklung der Innenstadt und die Sicherung und der Ausbau der Nahversorgung im Stadtgebiet.

Ansprechpartner für eventuelle Rückfragen sind:
Stadt Goslar
Frau Rosemarie Walter
Fachbereich 1, Projektmanagement
Charley-Jacob-Straße 3, 38640 Goslar
Tel.: 05321 704-343
E-Mail: rosemarie.walter@goslar.de

Büro Stadt + Handel
Beckmann und Föhler Stadtplaner GmbH
Herr Marcel Lessmann/Herr Lucas Beyer

Stadt Goslar
Öffentlichkeitsarbeit
Charley-Jacob-Str. 3
38640 Goslar

Verantwortlich: Daniela Siegl
Tel. 05321 704-226 · Fax 05321 704-1226
pressestelle@goslar.de · www.goslar.de

Presseinformation Öffentlichkeitsarbeit



Stadt Goslar
Die Oberbürgermeisterin

Hörder Hafenstraße 11
44263 Dortmund
0231 – 8 62 68 90
goslar@stadt-handel.de

Stadt Goslar
Öffentlichkeitsarbeit
Charley-Jacob-Str. 3
38640 Goslar

Verantwortlich: Daniela Siegl
Tel. 05321 704-226 · Fax 05321 704-1226
pressestelle@goslar.de · www.goslar.de



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



**Bergwerk Rammelsberg,
Altstadt von Goslar und
Oberharzer Wasserwirtschaft**
Weiterbe seit 1992